Statistische Berichte

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Der Norden zählt

STATISTIKAMT NORD

L III 3 - j/08 S 17. November 2011

Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein am 1. Januar 2008

Die Versorgungsempfängerstatistik erfasst die Leistungsberechtigten nach dem Beamten- und Soldatenversorgungsrecht sowie die Leistungsberechtigten nach beamtenrechtlichen Grundsätzen zum Stand vom 1. Januar.

Die jährlich erhobenen Strukturdaten über die Versorgungsberechtigten im Alterssicherungssystem dienen u. a. als Grundlage für Berechnungen über die zukünftige Entwicklung der Versorgungsberechtigten und den daraus resultierenden finanziellen Auswirkungen auf die Haushalte der Gebietskörperschaften.

Versorgungsempfänger/-innen des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein am 01. Januar 2008

Ehemaliger Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)		Versorgungsempfänger am		Veränderung	
		01.01.2007	01.01.2008	absolut	%
Unmittelbarer öffentlicher Dienst					
Land	i	28 298	28 756	458	1,6
	w	14 515	14 603	88	0,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	i	4 138	4 172	34	0,8
	w	1 573	1 547	- 26	- 1,7
Mittelbarer öffentlicher Dienst					
Sozialversicherungsträger	i	1 068	1 067	- 1	- 0,1
unter Aufsicht des Landes	w	410	404	- 6	- 1,5
Rechtlich selbständige Einrichtungen	i	204	225	21	10,3
in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	w	62	62	0	0,0
Insgesamt	**i**	**33 708**	**34 220**	**512**	**1,5**
	w	**16 560**	**16 616**	**56**	**0,3**

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Wiebke Radtke · Telefon: 0431 6895-9257 · E-Mail: finanzen@statistik-nord.de
Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · Anstalt des öffentlichen Rechts · Post: 20453 Hamburg · E-Mail: poststelle@statistik-nord.de
Internet: www.statistik-nord.de © Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis Seite

Rechtsgrundlage 3
Methodische Hinweise 3
Begriffliche Erläuterungen 3
Zeichenerklärung 3

Tabellenverzeichnis

1.1 Versorgungsempfänger/-innen des Landes Schleswig-Holstein am 01.01.2008 nach Art der Versorgung, Rechtsgrundlage für die Versorgung sowie nach Art des früheren Dienstverhältnisses und Besoldungsgruppen 4

1.2 Versorgungsempfänger/-innen der schleswig-holsteinischen Gemeinden/Gv. (einschl. kommunaler Zweckverbände) am 01.01.2008 nach Art der Versorgung, Rechtsgrundlage für die Versorgung sowie nach Art des früheren Dienstverhältnisses und Besoldungsgruppen 5

2.1 Versorgungsempfänger/-innen des Landes Schleswig-Holstein am 01.01.2008 nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Art der Versorgung 6

2.2 Versorgungsempfänger/-innen der schleswig-holsteinischen Gemeinden/Gv. (einschl. kommunaler Zweckverbände) am 01.01.2008 nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Art der Versorgung 7

2.3 Versorgungsempfänger/-innen des mittelbaren öffentlichen Dienstes unter Aufsicht des Landes Schleswig-Holstein am 01.01.2008 nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Art der Versorgung 8

3. Zu- und Abgänge der Versorgungsempfänger/-innen des unmittelbaren Dienstes des Landes und der Gemeinden/Gv. Schleswig-Holsteins im Jahr 2007 nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Art der Versorgung 9

4. Zugänge von Ruhegehaltsempfängern des unmittelbaren Dienstes des Landes und der Gemeinden/Gv. Schleswig-Holsteins im Jahr 2007 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Altersgruppen, Geschlecht und Laufbahngruppen 10

5. Natürliche Personalabgänge des unmittelbaren Dienstes des Landes und der Gemeinden/Gv. Schleswig-Holsteins im Jahr 2007 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Altersgruppen, Geschlecht und Laufbahngruppen für Beamte im Schuldienst 11

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 07. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Die Daten zur Versorgungsempfängerstatistik wurden erstmalig zum 1. Januar 1994 mit dem erweiterten Erhebungsumfang erhoben. Für den Zeitraum davor existieren Eckdaten über Ruhegehaltsempfänger, die nur eingeschränkt mit den Daten ab 1994 vergleichbar sind.

Ab der Erhebung 2003 wurden die Träger der gesetzlichen Kranken- und Unfallversicherung unter Landesaufsicht in die Einzeldatenlieferung einbezogen. Deren Daten sind in diesem Bericht mit ausgewiesen.

Des Weiteren wurden ab der Erhebung 2007 die rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit unter Landesaufsicht sowie die Nichtgebietskörperschaften in die Einzeldatenlieferung einbezogen. Auch deren Angaben sind beim mittelbaren öffentlichen Dienst berücksichtigt.

Weitere Informationen zu dieser Statistik können dem Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes „Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes“ unter http//:www.destatis.de_weitere Themen_Finanzen und Steuern_öffentlicher Dienst_Pensionäre oder der Fachserie 14, Reihe 6.1 entnommen werden.

Begriffliche Erläuterungen

Bei den Versorgungsempfängern wird zwischen Empfängern von Ruhegehalt, Witwen-/Witwergeld und Waisengeld unterschieden. Versorgungsempfänger, die anstelle von Ruhegehalt, Witwen-/Witwergeld bzw. Waisengeld erhalten, werden bei den jeweils entsprechenden Versorgungsempfängerarten mitgezählt.

Bei Versorgungsempfängern nach Kapitel I und III G 131 handelt es sich um verdrängte Angehörige des öffentlichen Dienstes sowie um Angehörige aufgelöster Dienststellen.

Zeichenerklärung

– nichts vorhanden (genau Null)

1.1 Versorgungsempfänger/-innen des Landes Schleswig-Holstein am 01.01.2008 nach Art der Versorgung, Rechtsgrundlage für die Versorgung sowie nach Art des früheren Dienstverhältnisses und Besoldungsgruppen

Art des früheren Dienstverhältnisses Versorgungsrelevante Besoldungsgruppe	Empfänger/-innen von				darunter Empfängerinnen von		
	Versorgungsbezügen insgesamt	Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld	Versorgungsbezügen insgesamt	darunter Ruhegehalt	darunter Witwengeld
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht							
Beamter/Beamtin und Richter/Richterin							
Höherer Dienst	7 958	5 978	1 765	215	2 956	1 161	1 700
B 11-B 5, R 10-R 5	164	122	38	4	51	12	38
B 4-B 1, R 4, R 3, C 4, H 7-H 4,W 3	565	409	138	18	158	11	138
A 16 + A.zul., A 16, R 2, C 3, H 3,W2	1 385	1 013	344	28	415	60	343
A 15, R 1, C 2, H 2, W 1	2 415	1 766	600	49	834	237	579
A 14, C 1, H 1	3 180	2 467	621	92	1 369	746	580
A 13	249	201	24	24	129	95	22
Gehobener Dienst	13 914	10 949	2 674	291	7 575	5 051	2 387
A 16 "L" - A 13 "L"	4 289	3 233	956	100	2 420	1 479	889
A 14 "S", A 13 "S" + Amtszulage	111	97	12	2	39	26	12
A 13 "S"	1 578	1 150	406	22	570	176	388
A 12	5 402	4 461	831	110	3 728	3 027	653
A 11	1 138	842	269	27	543	276	252
A 10	813	658	130	25	192	57	123
A 9	583	508	70	5	83	10	70
Mittlerer Dienst	4 397	2 702	1 611	84	1 851	225	1 582
A 10 "S", A 9 "S" + Amtszulage	1 352	924	423	5	458	40	417
A 9 "S"	2 013	1 290	682	41	775	75	677
A 8	670	357	293	20	350	62	279
A 7	248	103	130	15	173	37	127
A 6	109	26	80	3	92	11	79
A 5	5	2	3	-	3	-	3
Einfacher Dienst	156	98	55	3	58	1	55
A 6 "S", A 5 "S" + Amtszulage	48	41	7	-	7	-	7
A 5 "S"	84	48	34	2	36	-	34
A 4 - A 1	24	9	14	1	15	1	14
Sonstige	1	-	-	1	1	-	-
Zusammen	26 426	19 727	6 105	594	12 441	6 438	5 724
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen							
Bezieher/Bezieherin von Amtsgehältern	27	17	8	2	11	3	7
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterin	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	27	17	8	2	11	3	7
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht und nach beamtenrechtlichen Grundsätzen							
Insgesamt	26 453	19 744	6 113	596	12 452	6 441	5 731
Nachrichtlich: Versorgung nach Kapitel I und III G 131							
Beamter/Beamtin	636	10	617	9	621	1	616
Soldat/Soldatin und Führer/Führerin des Reichsarbeitsdienstes	1 661	132	1 516	13	1 524	-	1 516
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterin	6	-	6	-	6	-	6
Zusammen	2 303	142	2 139	22	2 151	1	2 138

1.2 Versorgungsempfänger/-innen der schleswig-holsteinischen Gemeinden/Gv. (einschl. kommunaler Zweckverbände) am 01.01.2008 nach Art der Versorgung, Rechtsgrundlage für die Versorgung sowie nach Art des früheren Dienstverhältnisses und Besoldungsgruppen

Art des früheren Dienstverhältnisses --- Versorgungsrelevante Besoldungsgruppe	Empfänger/-innen von				darunter Empfängerinnen von		
	Versorgungs-bezügen insgesamt	Ruhegehalt	Witwen-/ Witwer-geld	Waisengeld	Versorgungs-bezüge insgesamt	darunter Ruhegehalt	darunter Witwengeld
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht							
Beamter/Beamtin							
Höherer Dienst	695	470	205	20	242	31	204
B 11-B 5	60	47	9	4	13	3	9
B 4-B 1	95	71	24	-	28	4	24
A 16 + Amtszulage, A 16	202	145	47	10	53	3	47
A 15	200	134	63	3	77	12	63
A 14	133	69	61	3	70	9	60
A 13	5	4	1	-	1	-	1
Gehobener Dienst	2 266	1 542	681	43	856	163	672
A 14 "S", A 13 "S" + Amtszulage	117	108	8	1	15	7	8
A 13 "S"	622	451	169	2	183	14	168
A 12	659	437	210	12	244	29	208
A 11	577	379	186	12	249	59	184
A 10	270	156	99	15	154	51	96
A 9	21	11	9	1	11	3	8
Mittlerer Dienst	1 095	756	316	23	380	59	310
A 10 "S", A 9 "S" + Amtszulage	239	197	39	3	44	5	39
A 9 "S"	442	315	120	7	136	13	119
A 8	244	163	76	5	97	21	74
A 7	133	71	58	4	74	16	57
A 6	36	9	23	4	28	3	21
A 5	1	1	-	-	1	1	-
Einfacher Dienst	16	4	11	1	12	-	11
A 6 "S", A 5 "S" + Amtszulage	-	-	-	-	-	-	-
A 5 "S"	6	4	2	-	2	-	2
A 4 - A 1	10	-	9	1	10	-	9
Sonstige	2	2	-	-	2	2	-
Zusammen	4 074	2 774	1 213	87	1 492	255	1 197
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen							
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterin	98	46	50	2	55	3	50
Insgesamt							
	4 172	2 820	1 263	89	1 547	258	1 247

---
1) Einschl. Zweckverbände.

2.1 Versorgungsempfänger/-innen des Landes Schleswig-Holstein am 01.01.2008 nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Art der Versorgung

Art der Rechtsgrundlage insgesamt

Alter (i = insgesamt, w = weiblich)		Versorgungsempfänger				darunter: Unfallversorgung			
		Insgesamt	Ruhegehaltsempfänger	Witwen-/Witwergeldempfänger	Waisengeldempfänger	zusammen	Ruhegehaltsempfänger	Witwen-/Witwergeldempfänger	Waisengeldempfänger
		Anzahl							
unter 15 Jahren	i	74	-	-	74	3	-	-	3
	w	33	-	-	33	2	-	-	2
15 bis unter 20 Jahren	i	87	-	-	87	-	-	-	-
	w	54	-	-	54	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahren	i	169	-	-	169	3	-	-	3
	w	79	-	-	79	2	-	-	2
25 bis unter 30 Jahren	i	105	-	-	105	2	-	-	2
	w	36	-	-	36	-	-	-	-
30 bis unter 35 Jahren	i	21	11	2	8	2	1	-	1
	w	17	8	2	7	2	1	-	1
35 bis unter 40 Jahren	i	52	33	11	8	5	3	2	-
	w	31	21	9	1	4	3	1	-
40 bis unter 45 Jahren	i	91	50	25	16	4	4	-	-
	w	55	24	21	10	-	-	-	-
45 bis unter 50 Jahre	i	205	117	63	25	7	6	1	-
	w	121	58	54	9	4	3	1	-
50 bis unter 55 Jahre	i	421	272	134	15	11	9	2	-
	w	300	175	116	9	5	3	2	-
55 bis unter 60 Jahre	i	1 001	712	262	27	18	12	6	-
	w	648	420	216	12	11	6	5	-
60 bis unter 65 Jahre	i	3 336	2 906	405	25	25	14	6	5
	w	1 548	1 189	346	13	15	6	6	3
65 bis unter 70 Jahre	i	7 723	6 915	782	26	38	17	15	6
	w	2 927	2 222	693	12	27	8	15	4
70 bis unter 75 Jahre	i	4 741	3 874	852	15	17	5	10	2
	w	1 815	1 014	795	6	11	1	10	-
75 bis unter 80 Jahre	i	2 798	1 969	819	10	24	4	19	1
	w	1 231	443	782	6	20	1	19	-
80 bis unter 85 Jahre	i	3 160	1 720	1 439	1	111	5	106	-
	w	1 912	505	1 407	-	107	1	106	-
85 bis unter 90 Jahre	i	2 821	856	1 960	5	612	26	586	-
	w	2 181	240	1 937	4	587	1	586	-
90 bis unter 95 Jahre	i	1 421	336	1 084	1	390	26	363	1
	w	1 169	87	1 081	1	364	-	363	1
95 Jahre und älter	i	530	115	414	1	96	-	96	-
	w	446	36	410	-	96	-	96	-
Insgesamt...	i	28 756	19 886	8 252	618	1 368	132	1 212	24
	w	14 603	6 442	7 869	292	1 257	34	1 210	13

2.2 Versorgungsempfänger/-innen der schleswig-holsteinischen Gemeinden/Gv. (einschl. kommunaler Zweckverbände) am 01.01.2008 nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Art der Versorgung

Art der Rechtsgrundlage insgesamt

Alter (i = insgesamt, w = weiblich)		Versorgungsempfänger				darunter: Unfallversorgung			
		Insgesamt	Ruhegehaltsempfänger	Witwen-/Witwergeldempfänger	Waisengeldempfänger	zusammen	Ruhegehaltsempfänger	Witwen-/Witwergeldempfänger	Waisengeldempfänger
		Anzahl							
unter 15 Jahren	i	9	-	-	9	-	-	-	-
	w	5	-	-	5	-	-	-	-
15 bis unter 20 Jahren	i	18	-	-	18	-	-	-	-
	w	5	-	-	5	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahren	i	23	-	-	23	-	-	-	-
	w	10	-	-	10	-	-	-	-
25 bis unter 30 Jahren	i	6	-	-	6	-	-	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-
30 bis unter 35 Jahren	i	3	2	-	1	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-
35 bis unter 40 Jahren	i	15	8	2	5	-	-	-	-
	w	9	7	-	2	-	-	-	-
40 bis unter 45 Jahren	i	29	19	7	3	-	-	-	-
	w	21	14	5	2	-	-	-	-
45 bis unter 50 Jahre	i	61	44	13	4	1	-	1	-
	w	43	28	13	2	1	-	1	-
50 bis unter 55 Jahre	i	93	72	19	2	2	1	1	-
	w	45	25	18	2	1	-	1	-
55 bis unter 60 Jahre	i	182	137	42	3	2	2	-	-
	w	65	24	39	2	-	-	-	-
60 bis unter 65 Jahre	i	421	343	74	4	2	2	-	-
	w	108	32	72	4	-	-	-	-
65 bis unter 70 Jahre	i	991	870	115	6	5	4	1	-
	w	170	53	114	3	1	-	1	-
70 bis unter 75 Jahre	i	719	570	147	2	1	-	1	-
	w	182	35	146	1	1	-	1	-
75 bis unter 80 Jahre	i	485	313	170	2	1	-	1	-
	w	190	19	169	2	1	-	1	-
80 bis unter 85 Jahre	i	509	252	256	1	3	-	3	-
	w	266	10	255	1	3	-	3	-
85 bis unter 90 Jahre	i	400	131	269	-	1	-	1	-
	w	274	5	269	-	1	-	1	-
90 bis unter 95 Jahre	i	135	43	92	-	5	-	5	-
	w	93	3	90	-	5	-	5	-
95 Jahre und älter	i	73	16	57	-	1	-	1	-
	w	59	2	57	-	1	-	1	-
Insgesamt...	i	4 172	2 820	1 263	89	24	9	15	-
	w	1 547	258	1 247	42	15	-	15	-

2.3 Versorgungsempfänger/-innen des mittelbaren öffentlichen Dienstes unter Aufsicht des Landes Schleswig-Holstein am 01.01.2008 nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Art der Versorgung

Art der Rechtsgrundlage insgesamt

Alter (i = insgesamt, w = weiblich)		Versorgungsempfänger				darunter: Unfallversorgung			
		Insgesamt	Ruhegehaltsempfänger	Witwen-/Witwergeldempfänger	Waisengeldempfänger	zusammen	Ruhegehaltsempfänger	Witwen-/Witwergeldempfänger	Waisengeldempfänger
		Anzahl							
unter 15 Jahren	i	14	-	-	14	-	-	-	-
	w	9	-	-	9	-	-	-	-
15 bis unter 20 Jahren	i	9	-	-	9	-	-	-	-
	w	3	-	-	3	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahren	i	11	-	-	11	-	-	-	-
	w	5	-	-	5	-	-	-	-
25 bis unter 30 Jahren	i	4	-	-	4	-	-	-	-
	w	2	-	-	2	-	-	-	-
30 bis unter 35 Jahren	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
35 bis unter 40 Jahren	i	2	1	1	-	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-
40 bis unter 45 Jahren	i	17	7	10	-	-	-	-	-
	w	11	3	8	-	-	-	-	-
45 bis unter 50 Jahre	i	10	9	1	-	-	-	-	-
	w	6	5	1	-	-	-	-	-
50 bis unter 55 Jahre	i	50	41	8	1	-	-	-	-
	w	29	22	7	-	-	-	-	-
55 bis unter 60 Jahre	i	85	61	24	-	-	-	-	-
	w	28	5	23	-	-	-	-	-
60 bis unter 65 Jahre	i	184	164	20	-	1	1	-	-
	w	26	6	20	-	-	-	-	-
65 bis unter 70 Jahre	i	282	251	31	-	-	-	-	-
	w	41	10	31	-	-	-	-	-
70 bis unter 75 Jahre	i	199	162	37	-	-	-	-	-
	w	42	5	37	-	-	-	-	-
75 bis unter 80 Jahre	i	118	62	56	-	-	-	-	-
	w	57	2	55	-	-	-	-	-
80 bis unter 85 Jahre	i	136	60	76	-	1	-	1	-
	w	79	3	76	-	1	-	1	-
85 bis unter 90 Jahre	i	107	38	69	-	-	-	-	-
	w	74	5	69	-	-	-	-	-
90 bis unter 95 Jahre	i	46	11	35	-	-	-	-	-
	w	38	3	35	-	-	-	-	-
95 Jahre und älter	i	18	5	13	-	-	-	-	-
	w	15	2	13	-	-	-	-	-
Insgesamt...	i	1 292	872	381	39	2	1	1	-
	w	466	72	375	19	1	-	1	-

3. Zu- und Abgänge der Versorgungsempfänger/-innen des unmittelbaren Dienstes des Landes und der Gemeinden/Gv. Schleswig-Holsteins im Jahr 2007 nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Art der Versorgung

Art der Rechtsgrundlage insgesamt

Alter (i = insgesamt, w = weiblich)		Versorgungsempfänger: Insgesamt	Ruhegehaltsempfänger	Witwen-/Witwergeldempfänger	Waisengeldempfänger	darunter: Unfallversorgung: zusammen	Ruhegehaltsempfänger	Witwen-/Witwergeldempfänger	Waisengeldempfänger
		Anzahl							
Zugänge									
im Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 50 Jahren	i	240	41	15	184	5	1	-	4
	w	113	23	13	77	1	1	-	-
50 - 60	i	182	143	35	4	4	4	-	-
	w	107	76	29	2	2	2	-	-
60 - 70	i	1 338	1 252	83	3	2	2	-	-
	w	487	416	69	2	2	2	-	-
70 - 80	i	115	-	112	3	3	-	2	1
	w	108	-	106	2	2	-	2	-
80 - 90	i	110	-	108	2	3	-	3	-
	w	106	-	105	1	3	-	3	-
90 und älter	i	15	-	15	-	2	-	2	-
	w	14	-	14	-	2	-	2	-
Insgesamt...	i	2 000	1 436	368	196	19	7	7	5
	w	935	515	336	84	12	5	7	-
Abgänge									
im Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 50	i	159	7	1	151	4	-	-	4
	w	68	4	1	63	2	-	-	2
50 - 60	i	28	16	5	7	1	-	1	-
	w	13	6	5	2	1	-	1	-
60 - 70	i	145	102	15	28	11	1	-	10
	w	47	22	12	13	4	-	-	4
70 - 80	i	186	131	41	14	6	2	-	4
	w	66	21	37	8	2	-	-	2
80 - 90	i	534	219	304	11	13	3	9	1
	w	346	36	302	8	10	-	9	1
90 und älter	i	488	155	333	-	28	3	25	-
	w	353	23	330	-	25	-	25	-
Insgesamt...	i	1 540	630	699	211	63	9	35	19
	w	893	112	687	94	44	-	35	9
Bestandsveränderung	i	460	806	-331	-15	-44	-2	-28	-14
	w	42	403	-351	-10	-32	5	-28	-9

4. Zugänge von Ruhegehaltsempfängern des unmittelbaren Dienstes des Landes und der Gemeinden/Gv. Schleswig-Holsteins im Jahr 2007 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Altersgruppen, Geschlecht und Laufbahngruppen

Art der Rechtsgrundlage insgesamt

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles / Alter (i = insgesamt, w = weiblich, m = männlich)		Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst
		Anzahl				
Dienstunfähigkeit	i	270	49	183	37	1
	w	144	18	112	14	-
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 45	i	23	1	9	12	1
	w	13	1	6	6	-
45 - 50	i	16	-	11	5	-
	w	10	-	7	3	-
50 - 55	i	40	7	26	7	-
	w	28	3	21	4	-
55 - 60	i	96	18	70	8	-
	w	48	5	43	-	-
60 und älter	i	95	23	67	5	-
	w	45	9	35	1	-
Besondere Altersgrenze	i	131	1	83	47	-
	w	3	-	-	3	-
Hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag	i	3	-	-	3	-
	w	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr	i	102	24	69	9	-
	w	33	6	26	1	-
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr	i	504	131	357	15	1
	w	260	26	230	4	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr	i	392	167	201	21	3
	w	72	21	47	4	-
Regelaltersgrenze nach dem 65. Lebensjahr	i	14	10	4	-	-
	w	2	1	1	-	-
Hinausgeschobene Regelaltersgrenze auf Antrag	i	9	8	1	-	-
	w	1	-	1	-	-
Einstweiliger Ruhestand	i	2	1	1	-	-
	w	-	-	-	-	-
Ablauf der festgesetzten Dienstzeit	i	8	5	3	-	-
	w	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe	i	1	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-
Insgesamt...	i	1 436	396	903	132	5
	w	515	72	417	26	-
nachrichtlich:						
Durchschnittsalter in Jahren	i	62,1	63,6	62,0	58,3	60,4
	w	61,3	62,6	61,5	54,0	-
	m	62,6	63,8	62,5	59,4	60,4

5. Natürliche Personalabgänge des unmittelbaren Dienstes des Landes und der Gemeinden/Gv. Schleswig-Holsteins im Jahr 2007 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Altersgruppen, Geschlecht und Laufbahngruppen für Beamte im Schuldienst

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles --- Alter (i = insgesamt, w = weiblich, m = männlich)		Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst
		Anzahl				
Tod	i	16	7	9	-	-
	w	5	-	5	-	-
Dienstunfähigkeit	i	197	46	151	-	-
	w	120	18	102	-	-
im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 45	i	3	1	2	-	-
	w	3	1	2	-	-
45 - 50	i	7	-	7	-	-
	w	6	-	6	-	-
50 - 55	i	29	6	23	-	-
	w	22	3	19	-	-
55 - 60	i	69	17	52	-	-
	w	42	5	37	-	-
60 und älter	i	89	22	67	-	-
	w	47	9	38	-	-
Besondere Altersgrenze	i	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag	i	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr	i	63	16	47	-	-
	w	27	5	22	-	-
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr	i	430	104	326	-	-
	w	244	22	222	-	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr	i	219	102	117	-	-
	w	56	14	42	-	-
Regelaltersgrenze nach dem 65. Lebensjahr	i	4	1	3	-	-
	w	1	-	1	-	-
Hinausgeschobene Regelaltersgrenze auf Antrag	i	1	-	1	-	-
	w	1	-	1	-	-
Einstweiliger Ruhestand	i	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Ablauf der festgesetzten Dienstzeit	i	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe	i	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Insgesamt...	i	930	276	654	-	-
	w	454	59	395	-	-
nachrichtlich:						
Durchschnittsalter in Jahren						
ohne Todesfälle	i	62,7	63,4	62,4	-	-
	w	61,9	62,2	61,8	-	-
	m	63,5	63,8	63,3	-	-

*) Aufgrund von Tod, Dienstunfähigkeit, Erreichen einer Altersgrenze.